BEAUTY-ENGRIFF

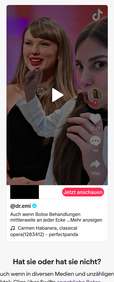
«Teuflischer Blick»: Hat Taylor Swift es mit Botox übertrieben?

Megastar Taylor Swift hat sich zu viel Botox spritzen lassen – behauptet eine bekannte deutsche Ärztin. Eine Schweizer Dermatologin teilt ihre Einschätzung nur teilweise.

Von Mia Mueller

Nur schockiertes Licht oder schlecht gemachte Botox-Behandlungen? In den Kommentaren unter Dr. Emis Post schreiben sich die Geister. Screenshot: Instagram

«Achtung vor zu viel Botox», warnt Dr. Emi Arpa in einem Video auf Tiktok. Die bekannte deutsche Dermatologin bezieht sich im Clip auf Sängerin Taylor Swift, die Anfang Oktober zu Gast in einer US-Talkshow war. Darin sei ihr «teuflischer Blick» einer zu hohen und falsch verteilten Dosis Botox zuzuschreiben.



Hat sie oder hat sie nicht?

Auch wenn in diversen Medien und unzähligen Tiktok-Clips über Swifts angeblliche Botox-Injektionen spekuliert wird – die Sängerin hat solche Behandlungen nie öffentlich bestätigt. Entsprechend gespalten sind die Kommentare unter dem Clip von Dr. Emi. Die einen schreiben «Taylor Swift hat ne ignorante Behandlung mit Botox gehabt. Im Laufe des Lebens verändert sich leider nicht mehr viel», die anderen glauben, es sei einfach an der Beleuchtung bei dieser Show». Andere finden: «Auch als Nicht-Hautarzt fällt einem auf, dass da was schiefgelaufen ist.»

Was steht du zu Botox-Behandlungen mit Botox?

- Ich finde es super, solange es natürlich aussieht.
- Jeder soll selbst entscheiden, ob er so etwas machen will.
- Ich bin ehrer kritisch.
- Ich würde es nie machen – zu viele Risiken.
- Ich interessiere mich nicht für dieses Thema.

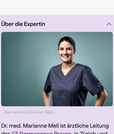
Stimmen: 2121 Abstimmungen

Schweizer Ärztin sagt: Bei Taylor Swift ist Botox im Spiel

Youtube/The Graham Norton Show

Von Taylor Swiffts Auftritt bei der Graham Norton Show gibt es Videomaterial. Dr. Emi zeigt in ihrem Clip dennoch nur zwei Momentaufnahmen. Die Zürcher Dermatologin sagt: «Es stimmt, dass bei Taylor Swift Botox im Spiel ist – ihr Gesicht bewegt sich nicht mehr viel, wenn sie spricht. Stirn, Zornesfalte und Krähenfüsse sind sichtbar beharrdet.» Die Warnung der Ärztin vor zu viel Botox relativiert Dr. Meil aber: «Es stimmt, dass sie ihre Augenbrauen am Ende etwas unnatürlich nach oben zieht – ich finde, es sieht aber überhaupt nicht schlimm aus und hätte es gar nicht besonders hervorgehoben.»

Über die Expertin



Dermatologin Dr. Lea Meil

Dr. med. Marianne Meil ist ärztliche Leitung der 12 Dermarence Praxen in Zürich und FMH Dermatologie und Venerologie.

Spock-Augenbrauen korrigieren

Das unnatürliche hochziehen der Brauen durch Botox bezeichnet man als Spock-Augenbrauen – benannt nach dem gleichnamigen Charakter in Star Trek. «Wenn alle Muskeln blockiert sind, und nur noch direkt oberhalb der Augenbrauen etwas Aktivität ist, werden sie zwangsläufig unnatürlich hochgezogen.»

Leonard Nimoy als Mr. Spock in der Serie «Raumschiff Enterprise». Keystone

Dramatisch sei das laut Ärztin aber nicht: «Das lässt sich einfach korrigieren, indem man überhaupt die Augenbrauen ganz wenig nachspritzt.» Auch wenn die Ärztin selbst etwas verbleiende Mimik bevorzuge: «Schlecht gemacht oder asymmetrisch sind die Behandlungen bei ihr nicht. Einfach sehr stark ausgeprägt.»

Wie findest du den neuen Look?

Neues Design, neues Logo und neue Features: Wir haben die 20-Minuten-App und die Website umfassend überarbeitet. Gefungen? Bitte meldet uns hier eure ehrliche Meinung dazu. Damit helft ihr uns, 20 Minuten noch besser zu machen.

Jetzt Feedback geben

Darum wurde das Kommentarfeld deaktiviert

Mailin Mueller

Mailin Mueller (mmu) arbeitet seit 2021 für 20 Minuten. Sie ist stellvertretende Leiterin Lifestyle und Beauty-Redaktorin. Ihr Fokus: Heuchlege, Frauen und Trend-Checks.

Deine Meinung zählt

Das Thema bewegt mich.

Ich fühle mich gut informiert.

Der Artikel ist fair und ausgewogen.

Fehler gefunden? Jetzt melden.

3:41 | 0 | Merken

Inhalte
News
Video
Lifestyle
Aktivitäten
Spiele
Fantasy League
Horoscope
GOAT
Services
Wetter
Live TV
Gutscheine
E-paper
RSS Feed
Bookfinder
Werbeformate
Hol dir die 20 Minuten App!
Bleib auf dem Laufenden.
Google News
TikTok
Whats App
Instagram
LinkedIn
Facebook
Twitch
Snapchat
20 Minuten | 20 Minutes
Karriere | Impressum & Team | AGBs | Datenschutzerklärung
Privatsphäre | Werbeformate & Tarife